

Datenschutzerklärung nach DSGVO

Nachfolgend informieren wir über den Umgang mit personenbezogenen Daten in unserem Verein auf der Grundlage der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich ?

Verantwortliche Stelle ist der Vorstand, die Adresse und die Kontaktdaten des Vorstands befinden sich im Impressum auf der Website des Vereins unter www.windandbrass.de.

2. Welche personenbezogenen Daten nutzen wir ?

Es werden die personenbezogenen Daten unserer Vereinsmitglieder, Probemusiker, Dirigenten sowie unserer Auftraggeber, sofern es sich um natürliche Personen handelt, verarbeitet.

Relevante Daten können hierbei u.a. sein: Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummern, email-Adresse, Instrument und Stimme.

3. Wann und wie werden die Daten erhoben ?

Probemusiker: i.d.R. nach der ersten Probe, sofern weiteres Interesse besteht - im Kontaktdatenformular

Vereinsmitglieder: wenn sich ein Probemusiker für ein weiteres Musizieren und damit für eine Mitgliedschaft im Verein entschieden hat - im Aufnahmeantrag

Dirigenten: wenn ein Bewerbungsverfahren für eine Dirigentenstelle läuft oder ein Dirigentenvertrag zustande kommt

4. Wofür werden die Daten verwendet ?

Die Daten werden genutzt, soweit sie zur Erfüllung der Zwecke des Vereins erforderlich sind. Die interne Kommunikation wird hauptsächlich über persönliche email-Adressen abgewickelt.

Die Daten der Probemusiker, Vereinsmitglieder und Dirigenten werden insbesondere in Kontaktdatenlisten aufgenommen, die in unregelmäßigen Abständen verteilt werden, um eine zuverlässige Kommunikation untereinander zu ermöglichen.

Darüber hinaus meldet der Verein jährlich einen Teil der erfassten Daten an den Musikverband, um die Anzahl und die Beitragsklasse der Mitglieder ermitteln zu können.

5. Welche Datenschutzrechte bestehen ?

Jede betroffene Person hat das Recht auf:

- Auskunft, welche Daten gespeichert sind
- Berichtigung von fehlerhaften/falschen Daten
- Löschung von Daten
- Einschränkung der Verarbeitung von Daten
- Datenübertragung

Der Umfang des Auskunfts- und Löschungsrechts unterliegt den Einschränkungen der §§34 und 35 BDSG. Im Weiteren besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO).